

Inhalt

I. Einleitung	7
II. Die vergessene Entstehungskultur	11
1. Offenheit und Entwicklungspotential des Verfassungstextes 1949	11
2. Erstprägungen von Ämtern und Institutionen	18
III. Die veränderte Wahrnehmungskultur	23
1. Frühe Verfassungskritik	23
2. Das »nicht erfüllte Grundgesetz« der 1950er Jahre . . .	28
3. Das »antiquierte Grundgesetz« der 1960er Jahre	29
4. Verlustängste in <i>constitutional moments</i> der 1990er Jahre	32
5. Das Problem der alternden Verfassung	35
IV. Die präkere Änderungskultur	41
1. Statik und Dynamik von Wortlaut und Inhalt des Grundgesetzes	41
2. Schwerpunkte der Grundgesetzänderungen und ihre Eigenheiten	43
3. Gegenstrategien	49
V. Die verfassungsbezogene Jubiläumskultur	51
1. Verfassungen als geeignete Gegenstände von Erinnerung und Identifikation?	52
2. Ist das Grundgesetz populär?	57
3. Das Grundgesetz zwischen verfassungskultureller Verankerung und Überhöhung	61
4. Die Jubiläumskoinzidenz	63
VI. Schluß	67
Über den Autor	71
»Themen« Eine Publikationsreihe der Carl Friedrich von Siemens Stiftung	75